

Schmökerspaß und mehr Grün

Sonderpreis der Bürgerstiftung geht an Tragwerk e.V. und die AG Grün Egosheim

„Engagement mit Herz und Hand“ lautete der Titel der gestrigen, von einem Klarinettenensemble der Jugendmusikschule umrahmten Feier im Kulturzentrum. Dabei teilen sich zwei Organisationen den Sonderpreis der Bürgerstiftung. Sie vermitteln Schmökerspaß und setzen sich für mehr Grün ein.

VON ANGELIKA BAUMEISTER

Jeweils 1800 Euro gab es für den Verein Tragwerk und die AG Grün Egosheim.

CDU-Stadträtin Rosina Kopf würdigte das Wirken des Tragwerk-Vereins, der die Chancengleichheit auf seine Fahnen geschrieben hat. Der Zusammenschluss wollte nicht zuschauen, wie vor allem Kinder mit Migrationshintergrund in der Schule den Anschluss verlieren, sondern handelt. Er realisierte das Projekt „Schmökerspaß“ für Dritt- und Viertklässler.

Ziel war, die Freude am Lesen sowie die Lesekompetenz zu fördern. Rosina Kopf bezeichnete das Lesen als wesentliche Kulturtechnik, die die Chance auf mehr Dialog und Teilhabe erhöhe. Doch die Kinder schmökerten nicht nur, sie schrieben ein eigenes Buch, das sie schließlich bei öffentlichen Lesungen präsentierten.

Das Angebot war Rosina Kopf zufolge ein Riesenerfolg, 20 Kinder von der Hirschbergschule in Egosheim nahmen daran teil und alle brachten sich mit großer Begeisterung ein.

SPD-Stadtrat Dr. Eckart Bohn würdigte das Wirken der aus der



Vertreter der AG Grün Egosheim und des Tragwerk-Vereins freuen sich über den Preis.

Stadtteilkonferenz hervorgegangenen AG Grün in Egosheim. Vertreter der örtlichen Vereine, des Stadtteilausschusses und des örtlichen Handwerks hätten sich im Frühjahr 2010 zusammengefunden, um Egosheim ein bunteres, fröhlicheres Gesicht zu geben. Das geschehe seither mit Grün-, Biotop- und Umweltschutzprojekten.

Der Zusammenschluss schaffe somit einen Ausgleich für die zunehmende Versiegelung der Stadt, führte Bohn aus. Als Projekte nannte er die Aufwertung des Platzes am Sport- und Kul-

turzentrum, die Egosheimer Apfelsaftaktion mit Obst von örtlichen Wiesen, Pflanz- und Pflegeaktionen sowie ganz aktuell die Anlage eines Biotops am Riedgraben.

Die Bürgerstiftung lobte bereits zum fünften Mal einen Preis für bürgerschaftlich engagierte Vereine, Gruppen, Initiativen und Einzelpersonen aus. Damit sollen Vorhaben, Veranstaltungen und Projekte unterstützt werden, die auf bürgerschaftlichem Engagement basieren und dem Gemeinwesen der Stadt Ludwigsburg zugute kom-

men. Ausgeschrieben wurde der Preis für die Bereiche Bildung und Betreuung, Integration von Migrantinnen und Migranten, Kultur, Ökologie und Umwelt, Soziales und Sport.

Förderkriterien sind unter anderem die Besonderheiten oder Einzigartigkeit des ehrenamtlichen Engagements, die Relevanz und Impulswirkung für weitere Initiativen und Projekte und der Nutzen für die Stadt Ludwigsburg. Es gab 17 Bewerbungen, ausgewählt wurden schließlich Tragwerk und AG Grün.